

## PRESSEINFORMATION

Berlin, 17. September 2015

### **Maecenata Institut startet neues Forschungsprojekt**

Das Maecenata Institut für Philanthropie und Zivilgesellschaft beginnt in Kürze mit einem neuen Forschungsprojekt. Unter dem Titel

#### **Glaubensgemeinschaften und Zivilgesellschaft in Europa**

soll in den kommenden drei Jahren aus sozialwissenschaftlicher Perspektive untersucht werden, wie sich Glaubensgemeinschaften in das noch relativ junge Konzept einer Zivilgesellschaft als Teil einer modernen offenen Gesellschaft einfügen oder einfügen können. Das eigene Selbstverständnis und das bereits vorhandene zivilgesellschaftliche Handeln wird ebenso Gegenstand der Untersuchung sein wie die Folgen der staatsrechtlichen Position von Glaubensgemeinschaften in ausgewählten europäischen Ländern. In den Blick genommen werden sollen sowohl christliche Kirchen einschließlich der orthodoxen Kirche, als auch muslimische Gemeinschaften.

Rupert Graf Strachwitz, Direktor des Maecenata Instituts, der das Projekt leiten wird, sagte: „Wir betreten in mancherlei Hinsicht Neuland. Daher ist das Projekt bewußt explorativ angelegt. Welche Länder wir in die Studie einbeziehen können und was am Schluß herauskommen wird, werden wir noch sehen. In jedem Fall wird den Erkenntnissen über die Zivilgesellschaft eine bisher meist vernachlässigte Facette hinzugefügt.“

Erster Schritt wird ein internationaler und interdisziplinärer Workshop im Herbst 2015 sein, bei dem das Forschungsdesign präzisiert und Einzelvorhaben formuliert werden sollen.

Für Fragen steht zur Verfügung:

Dr. Rupert Graf Strachwitz

Tel.: 030 28 38 79 09

E-Mail: [rs@maecenata.eu](mailto:rs@maecenata.eu)